

Pöge-Haus e.V.
Hedwigstraße 20
04315 Leipzig

Kontakt: Dr. Tobias Peter
tobias.peter@poege-haus.de
Mobil: 0176.63224299



Leipzig, den 19.11.2015

+++ Pressemitteilung +++

Finissage zu Revolution und Wandel im Leipziger Osten am 20.11.

Projektleiter Peter: „Erfolgreiches Projekt findet würdigen Abschluss.“

Am Freitag, dem 20.11.15, 18 Uhr, findet im Pöge-Haus (Hedwigstraße 20) der Ausklang der Ausstellung „Revolution und Wandel im Leipziger Osten“ statt. Die Ausstellung thematisiert den Leipziger Osten als einen zentralen Entstehungsort der Friedlichen Revolution. Ausstellungs- und Projektende wird mit einer szenischen Lesung des Ost-Passage-Theaters begleitet, in der die politischen Texte des Umbruchs von 1989/90 zwischen Utopie und Enttäuschung vorgeführt werden. Zur Abschlussveranstaltung werden zudem die Projektleitung und viele Projektbeteiligte mit Redebeiträgen präsent sein und zu Gesprächen zur Verfügung stehen. Dabei werden auch Ideen für die Nachnutzung der Projekthinhalte vorgestellt.

Projektleiter Dr. Tobias Peter: „Die Ausstellung und das Rahmenprogramm mit Lesungen, Filmreihen, Audiowalk und Diskussionen wurden hervorragend angenommen. Mehrere hundert Besucher_innen konnten wir in den fünf Wochen begrüßen. Darüber hinaus zeigt die öffentliche Resonanz, dass es uns gelungen ist, eine breite Diskussion über das Thema anzustoßen. Wir ziehen deshalb eine überaus positive Bilanz unseres Projektes. Aus diesem Grunde freue ich mich sehr über den würdigen, feierlichen Abschluss von 'Alle unsere Träume' am Freitag.“

Hintergrund

Die vom 21.10. bis zum 20.11.15 laufende Ausstellung „Revolution und Wandel im Leipziger Osten“ des Projektes „Alle unsere Träume“ des Pöge-Haus e.V. wurde von einem umfangreichen Programm begleitet. Lesungen und Dokumentarfilme richteten künstlerische Perspektiven auf den Umbruch und den Wandel der ostdeutschen Gesellschaft. In den literarischen Texten ebenso wie in den filmischen Dokumenten wurden die vielfältigen Erfahrungen dieser Umbruchzeit deutlich. Dabei sind Leipziger und ostdeutsche Perspektiven vorgestellt worden. In einem Audio-Walk der Künstlerin Diana Wasser wurden die Orte von Opposition, Widerstand und Umbruch im Leipziger Osten hörbar und begehbar gemacht.

Das Projekt wird vom Freistaat Sachsen im Rahmen des Förderprogramms „25 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit“ unterstützt.

Weitere Infos zum Projekt unter: <http://verein.poege-haus.de/>

Kontakt für die Presse: Tobias Peter, Mobil: 0176.63224299

Pöge-Haus e.V.
Hedwigstr. 20
04315 Leipzig
Vereinsregister 5192 Leipzig
Web: <http://verein.pöge-haus.de>

Bankverbindung:
GLS Gemeinschaftsbank
Konto: 1137 026 900 BLZ: 430 609 67
IBAN: DE95 4306 0967 1137 0269 00
BIC: GENODEM1GLS
Steuernummer 232/141/08690